



Referenz

Neubau Hallenbad, Frauenfeld

Objekt	Neubau Hallenbad, Frauenfeld
Projektumfang	ca. 40 Mio. SFr.
Erstellungsjahr	2022 – 2023
Auftraggeber	Stadt Frauenfeld, Departement für Werke, Freizeitanlagen und Sport
Projektbeteiligte	Architekt: Christian Koller, Architekten SIA AG, Baden Unternehmer: K. Geiges AG, Warth-Weiningen / Corti AG, Winterthur / Egli Zimmerei AG, Oberhelfenschwil
Leistungen bhateam	Projektierung, Realisierung Tragkonstruktion als Fachplaner
Projektleitung	Eduard Schmid, dipl. Bauingenieur FH / SIA, Lia Meier, BSc ZFH in Bauingenieurwesen
Projektbeschreibung	Der Neubau des Hallenbades beinhaltet ein Gebäudevolumen von ca. 40'000 m3 auf insgesamt drei Etagen. Im obersten Geschoss befindet sich die Badehalle mit einer Wasseroberfläche von ca. 800 m2. Der Eingangsbereich, die Umkleideräume inkl. Nasszellen, die Personalräume und der direkte Zugang zum Aussenbad befinden sich im Erdgeschoss. Im Untergeschoss sind Ausgleichsbecken, Bade- und Haustechnik- sowie Lagerräume angeordnet.
Tragwerk	Das Tragwerk besteht hauptsächlich aus Beton. Die Dachkonstruktionen sind in Holz konzipiert. Nebst den teilweise grossen Spannweiten im Bereich der Badehalle zählen auch schwierige klimatische Bedingungen, viel Sichtbeton, umfangreiche Haus- und Badetechnik, hohe Nutzlasten und ein hoher Mindestanteil von Recyclingbeton (Minergie-P-Eco-Zertifizierung) zu den Herausforderungen.
Spezielles	Das Erdgeschoss ist dreiseitig in die Umgebung eingebettet. Stützmauern in Sichtbeton trennen den ebenerdigen Aussenbereich vom angeschütteten Gebäudeteil. Das warme Aussenbecken verfügt über einen direkten Anschluss in die Badehalle.
Zeitraum	2016 – 2019 Machbarkeitsstudie und Architekturwettbewerb 2020 – 2021 Vorprojekt, Bauprojekt, Submission Ende 2021 Start Ausführungsplanung Frühling 2022 Start Tiefbau/Baumeisterarbeiten Winter 2022 Fertigstellung Tragwerk Gebäude 2023 Innenausbau und Inbetriebnahme Ende 2023 Neueröffnung



Aussenansicht



Filtertechnik Badwasser



Innenansicht Badhalle